



**Newsletter, Ende Mai 2021
An angemeldete Betreiber**

Liebe Vereinsverantwortliche
Liebe Gewerbetreibende

Im April haben wir informiert, dass das für den August 21 geplante Gassenfest Mellingen abgesagt werden muss. Gleichzeitig haben wir angekündigt, dass wir uns Gedanken machen, ob ein alternativer Anlass im Herbst durchgeführt werden kann. Leider haben die weiteren Abklärungen ergeben, dass auch dies unter den gegebenen Umständen nicht möglich sein wird.

Im OK wollten wir uns nicht einfach dem Virus kampflös geschlagen geben. In den vergangenen Wochen haben wir daher ein Grobkonzept erarbeitet, wie mit einer angepassten, kleineren Veranstaltung trotzdem ein Sommerfest für die Bevölkerung von Mellingen möglich sein könnte. Kernidee war, auf einer professionellen Bühne verschieden Konzerte mit Künstlern (welche schon für das Gassenfest engagiert waren) durchzuführen. Der Teufel liegt aber schlussendlich wieder im Detail. Bis zum August gäbe es verschiedenste organisatorische Hürden zu nehmen, von denen viele noch nicht abschliessend bekannt sind. Nach heutigem Stand fängt das an beim Contact Tracing / Ticketing, geht über die Covid-Zertifikat-Kontrolle bis zum Bilden von Sektoren, aus denen sich die Besucher nicht mischen dürfen. Das OK hat den organisatorischen Part als zwar anspruchsvoll aber machbar erachtet und hat dem Gemeinderat ein entsprechendes Konzept eingereicht. Für die Umsetzung dieses Konzepts wäre ein im Vergleich zum Gassenfest-Budget reduzierter aber immer noch namhafter Gemeindebeitrag nötig gewesen.

Der Gemeinderat hat entschieden, die Idee des Sommerfestes aus Kostengründen nicht weiter zu verfolgen. Im Rahmen des ursprünglichen Budgets wurde ein Gassenfest für die ganze Bevölkerung bewilligt, das auch eine regionale Ausstrahlung hat.

Unsere Hauptpartner



Technikpartner





Zudem sollen sich alle Mellinger Vereine mit einer Beiz/Bar oder sonstigen Aktivitäten am Gassenfest präsentieren und ihre Vereinskasse aufbessern können. Am Sommerfest könnte aufgrund der voraussichtlich noch bestehenden Einschränkungen allerdings nur ein Teil der Bevölkerung dabei sein und nur einige wenige Vereine könnten eine Beiz führen. Dazu Gemeindeammann Bruno Gretener: „So leid es uns tut, sehen wir es nicht als Aufgabe der Gemeinde, als Konzertveranstalter aufzutreten und Steuergelder für eine professionelle Infrastruktur einzusetzen.“

Das OK Gassenfest hat Verständnis für diesen Entscheid. Das vorgeschlagene Sommerfest hat natürlich nichts mehr mit dem Geist des Gassenfestes zu tun. Dass der Gemeinderat das Budget für diese Art eines Sommerfestes nicht spricht ist schade – aber durchaus nachvollziehbar.

Von unserer Seite her sollten alle Verpflichtungen gegenüber den angemeldeten Betreibern – insbesondere die Rückzahlung des Betreiberbeitrags und Depots – bereits im letzten Jahr erfolgt sein. Falls Ihr aber noch Fragen oder Anliegen habt, könnt Ihr Euch gerne auf info@gassenfest.ch melden. Jetzt bleibt uns allen nur noch, alles gut zu dokumentieren - damit die Ordner mit den Unterlagen für ein hoffentlich 2024 stattfindendes Gassenfest wieder hervorgeholt werden können. ☺

Im Namen des ganzen OKs möchte ich mich bei Euch ganz herzlich für Eure Bereitschaft bedanken, dass Ihr mit Eurer Beiz, Bar oder sonstigen Aktivität das Gassenfest bereichert hättet. Es hat nicht sollen sein. Freuen wir uns dennoch auf einen hoffentlich „normaleren“ Herbst – in welchem vielleicht trotzdem der eine oder andere kleinere Anlass stattfinden kann.

Herzliche Grüsse

OK Gassenfest

Andi Koller

OK Präsident

Unsere Hauptpartner



Technikpartner

